

Protokoll der 2. Mitwirkungsveranstaltung Projekt Ensemble

Beteiligungsprozess für die Nutzung Aussenraum, Erdgeschoss und Gewerberäumlichkeiten

Samstag, 25. September 2021, 09.00 bis 12.00 Uhr
Kulturpark, Zürich



Protokoll:
albprojekte im Auftrag des Projektteams Ensemble
Zürich, 20. Januar 2022

Inhaltsverzeichnis

1. Stand des Projekts	3
2. Ziel	3
3. Begebenheit	3
4. Vorgehen	4
5. Ablauf Programm	4
6. Rahmenbedingungen	5
7. Gruppenarbeiten Themen-Tische	6
8. Ausblick	13
9. Impressionen	14
10. Mitwirkung und Beteiligte	21
11. Anhang	22

1. Stand des Projekts

Mit dem zweiten sehr klaren Ja der Stadtzürcher Bevölkerung, auch zum privaten Gestaltungsplan, ist das Projekt Ensemble einen grossen Schritt weiter. Der politische Prozess ist nun beendet, es beginnt der Genehmigungsprozess, gefolgt von der Baueingabe. Hier sind wie bei jedem solchen Projekt noch baurechtliche Rekurse möglich, die je nach dem durch mehrere Gerichtsinstanzen geprüft werden müssen. Geht alles seinen normalen Lauf, sollte aber die Baueingabe und -bewilligung bis 2022 vorliegen, die «Credit Suisse Arena» bis 2024 fertiggestellt sein. Die Wohnliegenschaften und Gewerberäumlichkeiten werden danach etappiert erstellt.

Da die Stadt Zürich kaum noch über unbebaute Flächen verfügt, sind für den Bau neuer Schulanlagen auch unkonventionelle Lösungen gefragt: Für eine neue, im Tagesschulbetrieb geplante Schule Hardturm sollen in einem der Hochhäuser (Turm West) Räume für 6 Primar- und 12 Sekundarschulklassen angemietet werden. Das erforderliche Raumprogramm für die Unterrichts- und Betreuungsflächen ist im Erdgeschoss sowie in den Obergeschossen 1 bis 5 umsetzbar und die Aussenräume in der Umgebung vom Turm West. Im Mantel des geplanten Fussballstadions werden zwei Sporthallen zur Verfügung stehen. Der Bezug der neuen Schule ist für den Sommer 2025 geplant.

2. Ziel

Die zweite Mitwirkungsveranstaltung ist die Fortsetzung des Anlasses vom Januar 2020. Auch sie bietet den Quartierorganisationen und der Bevölkerung wiederum die Möglichkeit für Dialog und Austausch.

Ziel des Vormittags ist es, die bestehenden Ideen zu konkretisieren, neue Vorschläge zu sammeln und für die angestrebte Nutzung der Gewerbe-Flächen und des Freiraums aufzubereiten.

3. Begebenheit

Einladung

Mit einem Briefkastenversand im Quartier, einem Inserat im Lokalinfo und persönlichen E-Mails an die diversen Quartierorganisationen wurde zur zweiten Mitwirkungsveranstaltung eingeladen. Als Folge der Corona-Situation musste die zweite Veranstaltung zweimal verschoben werden und konnte erst eineinhalb Jahre nach der ersten stattfinden.

Beteiligte

An der zweiten Mitwirkungsveranstaltung nahmen gegen 40 Personen aus dem Quartier teil. Ebenfalls anwesend waren das gesamte Projektteam Ensemble und ein Vertreter der Architekturbüros.

Lokal

Die Veranstaltung fand im Saal des Kulturparks an der Pfingstweidstrasse 16 im Kreis 5 in Zürich statt.

4. Vorgehen

Die Mitwirkung im Projekt Ensemble umfasst die drei Stufen Information, Anhörung und Mitsprache. An der zweiten Veranstaltung wurden auf der Basis der ersten Mitwirkung die Ideen und Vorstellungen vertieft. Zu Beginn wurde der aktuelle Projektstand präsentiert und die zur Verfügung stehenden Flächen/Räume vom Projektteam Ensemble erläutert. Auch die Freiräume im Aussenraum wurden gezeigt und bereits angedachte Nutzungen vorgestellt.

5. Ablauf Programm

09.00 Uhr	Begrüssung, Ablauf und Einleitung
09.15 Uhr	Rückschau und Ergebnisse
09.40 Uhr	Präsentation Nutzungsideen und freie Flächen
10.05 Uhr	Gruppenarbeiten Teil I: Ideen diskutieren an vier Themen-Tischen
10.45 Uhr	Pause
11.00 Uhr	Gruppenarbeit Teil II: Präsentation der Ideen
11.20 Uhr	Diskussion der Gruppenresultate im Plenum
11.35 Uhr	Ergebnisse sichern
11.50 Uhr	Abschluss und nächste Schritte

Begrüssung, Ablauf und Einleitung

Cornelia Alb von albprojekte begrüsst die Teilnehmer:innen, stellt die Vertreter:in der Bau-trägerschaft vor, erläutert den Ablauf und das Ziel des heutigen Vormittags und gibt die Rahmenbedingungen bekannt.

Rückschau Ergebnisse erster Mitwirkungsanlass

Der aktuelle Stand des Projekts wird von Cornelia Alb präsentiert. Dabei stellt sie die Ergebnisse aus dem Mitwirkungsanlass vom Januar 2020 vor.

Präsentation Nutzungsideen und freie Flächen

Seitens Bauträgerschaft begrüsst Thomas Schönberger vom FC Zürich und eröffnet den Anlass mit einem kurzen Rückblick. Er erläutert den aktuellen Stand des Stadions und stellt die freien Flächen, bereits angedachten Nutzungen und Ideen vor. Für die städtische Doppelturnhalle und den Fan-Shop sind die Flächen definiert, wobei die Turnhalle zeitweise auch der Öffentlichkeit zugänglich sein wird.

Die Genossenschaft ABZ hat die Ideen und Anregungen aus dem ersten Mitwirkungsanlass einfließen lassen und ein paar weitere Nutzungen als mögliche Vorschläge eingebracht. Faust Lehni von der ABZ verortet diese Ideen auf dem Übersichtsplan (vgl. Beilage): städtischer Doppelkindergarten, Tanz- und Yogazentrum, Fussball-Bar, ZeroWaste-Shop, Secondhandladen, Velowerksatt, Quartierbäckerei und Gemeinschaftsraum.

Markus Disteli und Erica Martin Basso von der Credit Suisse präsentieren die Flächen der beiden Wohntürme. Wie bereits erwähnt, ist im Turm West eine städtische Primar- und Sekundarschule geplant, im Turm Ost gibt es noch keine definitiven Nutzungen, einzig ein Gastrobetrieb ist im Erdgeschoss angedacht.

Andreas Sonderegger von Pool Architekten informiert zum Aussenraum und dessen Gestaltung. Im Areal stehen der Quartierbevölkerung, den Anwohner:innen und der Öffentlichkeit rund 27'000m² unbebaute Fläche zur Verfügung. Dabei steht das Stadtklima im Fokus und der mögliche Erhalt einzelner Bäume oder Baumgruppen.

Die gesamte Präsentation ist auf www.projekt-ensemble unter Präsentation 25. September 2021 zu finden.

6. Rahmenbedingungen

Für die Mitwirkung der Quartierbevölkerung ist es wichtig zu wissen, was möglich und was nicht möglich ist. Bei einem komplexen Projekt wie dem Ensemble gibt es Grenzen. Diese können technischer oder rechtlicher Art sein oder aber sich auf unrealistische Ideen beziehen.

An den beiden Beteiligungsveranstaltungen geht es einzig um die Nutzung der freien EG- und Gewerbeflächen und um jene des Freiraums. Dabei gilt es, eine gemischte, für diverse Zielgruppen attraktive Nutzung anzustreben. Eine Mischnutzung bedeutet, es gibt Raum für kleinteiliges Gewerbe, Dienstleitungen und Gastronomie. Jedoch auch ein attraktiver Ankermieter, der Besucher/innen anzieht und vielleicht als Treffpunkt agiert.

Für den Aussenraum ist vieles denkbar und unterschiedliche Nutzungen können diskutiert werden.

7. Gruppenarbeiten Themen-Tische: ABZ-Siedlung, Stadion, Hochhäuser und Aussenraum

An jedem Tisch werden in einem ersten Schritt die bereits gesammelten Ideen ausgelegt und diskutiert. Welche sollen beibehalten werden, welche eher nicht?

In einem zweiten Schritt sammelt die Gruppe weitere Nutzungsvorschläge und Ideen. Diese werden direkt auf dem Übersichtsplan verortet. So entstehen zum Schluss vier Pläne mit Nutzungsideen – pro Thema einer.







7.1. Übersicht der Ergebnisse des ersten Mitwirkungsanlasses

Folgend die Zusammenstellung der im Januar 2020 gesammelten Ideen:

Sport und Wellness

Idee	Bemerkung	Etikette
Sporthalle		
Raum für Fitness und Sport		
Street Workout, Multisport Angebot	im Innen- und Aussenbereich	
Fussballplatz		
Workout- und Fitnessangebot		
Wellnessangebot		
Multifunktionale, tägliche Stadionnutzung	öffentlicher Art	♥

Gastronomie

Idee	Bemerkung	Etikette
Gastronomie mit Spirit und Herz	ABZ hat Interesse	♥
Gartenrestaurant	Lage beachten – Abendsonne im Frühling und Herbst	

Café-Bar mit Aussichtsterrasse	Zuoberst auf Wohnturm	
Café mit Bäckerei	«Café-Süd»	
Kafi-Beck	auch sonntags geöffnet	♥

Geschäfte / Ladenlokale

Idee	Bemerkung	Etikette
Bäckerei		
Markt mit langen Öffnungszeiten	Kooperation mit Zürcher Engrosmarkt an der Aargauerstrasse 1	
Bioladen		
Apotheke		
Brockenhaus		♥

Dienstleistung

Idee	Bemerkung	Etikette
Medizinisches Zentrum		
Kinderarzt-/Arztpraxis		
Postfiliale		
Reparaturzentrum		
Flicki und ReUse	ABZ hat Interesse (auch für Velowerkstatt)	♥
Repair-Café		
Sharing Point für die Bewohner/innen	Tauschplatz für Gebrauchsobjekte aber auch für nachbarschaftliche Dienstleistungen wie Blumen giessen, Kinder hüten, Katzen füttern etc.	♥

Kultur

Idee	Bemerkung	Etikette
FCZ-Museum		
Gemeinschaftszentrum	von der Stadt geführt	♥
Raum für Kreativität und Gestaltung		

Sozio-kulturelle Räume

Idee	Bemerkung	Etikette
Raum für alle Generationen	Diversität / soziale Durchmischung	♥
Raum und Angebot für ältere Menschen		
Raum für Jugendliche		
Raum ohne Konsumationszwang		♥
Treffpunkt für die Bewohner/innen	Begegnungszonen schaffen	
Pavillon für freie Nutzungen		

Aussenraum

Idee	Bemerkung	Etikette
Kiesplatz, um Pétanque zu spielen	dementsprechend grosse Fläche	
Sonnen- und Schattenplätze beachten		
Fussballplatz		
nicht gestalteter Aussenbereich	für Kinder, um Hütten zu bauen, im Dreck zu spielen	
Hardhof als gestaltbarer Raum	im Sinne eines wilden Gartens/einer Brache, der/die sich entwickeln kann	♥
Dorfplatz	Begegnungsmöglichkeiten fürs Quartier	
verbindender Park	Verknüpfung via Aargauerstrasse und mit den à Porta-Häusern und dem Kraftwerk 1	♥

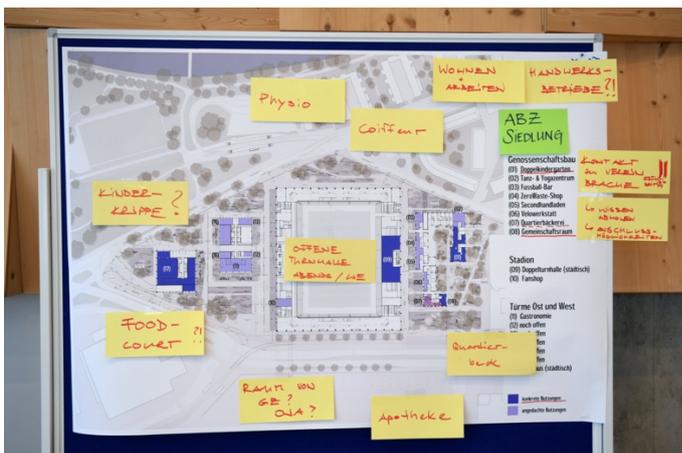
7.2. Übersicht der Ergebnisse des zweiten Mitwirkungsanlasses

In der dritten Spalte sind jene Ideen mit einem x versehen, die am Mitwirkungsanlass 1 (Mitw 1) wie auch am Mitwirkungsanlass 2 (Mitw 2) genannt wurden und demnach eine Übereinstimmung erfahren.

Folgend die Zusammenstellung nach Themen (ABZ-Siedlung, Stadion, Hochhäuser, Freiraum) geordnet:

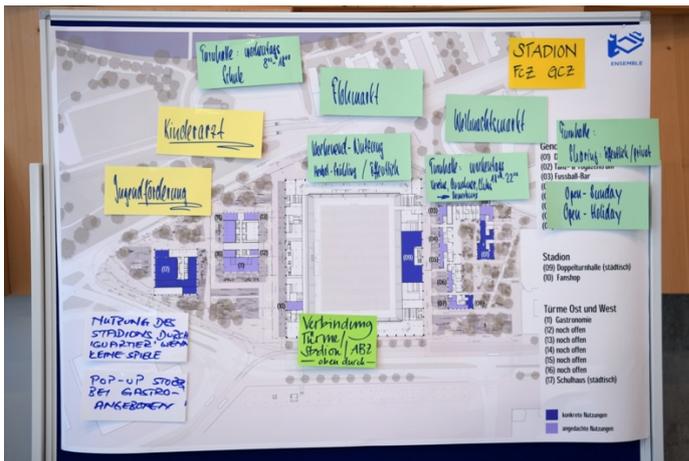
ABZ-Siedlung

Idee	Bemerkung	Mitw 1= Mitw 2
Wohnen und Arbeiten		
Quartierbäckerei mit Café		x
Physiotherapie-Praxis		
Coiffeur		
Handwerksbetriebe	Kollektiv	
Apotheke		
Raum für OJA (offene Jugendarbeit) oder GZ	als Satellit	x
Ausleihstation	Dinge, die nicht jede:r selber haben muss	x



Stadion

Idee	Bemerkung	Mitw 1= Mitw 2
Nutzung des Stadions durch Quartier	Öffentliche Nutzung, Vereine	x
Offene Turnhalle	abends u. Wochenenden, Open-Sunday, Open-Holiday, Clubs, Anwohner:innen	x
Multifunktionale Stadionnutzung	nur Nutzung des Mantels, nicht der Grünfläche	x
Pop-up Store neben Gastronutzung		
Weihnachtsmarkt	innen und aussen	x
Flohmarkt	innen und aussen	x
Jugendförderung		



Hochhäuser (Turm Ost)

Idee	Bemerkung	Mitw 1= Mitw 2
Share-Working-Space	mit integrierter Kinderkrippe	
Ärzte-Gemeinschaftspraxis	auch Spezialärzte (Kinder, Sport etc.)	x
Apotheke		
Papeterie		
Gastrobetrieb	gibt bereits Interessenten	x
Bäckerei		x
Foodhalle / Foodcourt	Streetfood-Festival, Engrosmarkt einbinden	
Grossverteiler / Supermarkt		
Kinderkrippe		
Gästezimmer		
Atelier	Gemeinschaftswerkstatt (vgl. Dynamo)	x
Gemeinschaftsküche	Mezzanin-Nutzung im 5.OG	
Mittagstischangebot	für Schüler:innen	
Kulturraum	Film, Theater	
Museum	Inhalt unklar	x



Aussenraum

Bei der Gestaltung und Nutzung des Aussenraums wird auch die Stadt Zürich mitreden. Sobald die Planung weiter geht, ist der/die verantwortliche Projektleiter:in von Grün Stadt Zürich involviert.

Idee	Bemerkung	Mitw 1= Mitw 2
Grosser Brunnen	Verantwortung Stadt Zürich	
Döltschibach freilegen	kann nochmals geprüft werden	
Wasser zum Spielen für Kinder		x
Wochenmarkt	Kooperation mit Engrosmarkt	x
Platz für Skateranlage		
Urban Gardening	Ist bereits angedacht	
Kunst & Bau	Ist angedacht	
Foodtruck	einmal die Woche vor Ort od. saisonal mehr	
Fassadenbegrünung	vertikale und horizontale Begrünung der Bauten	x



Weitere Themen, die während der Mitwirkung genannt wurden:

- Anknüpfen an die heutige Brache (Kontakt mit heutigen Nutzer:innen suchen)
- Verbindung ABZ-Siedlung Stephan à Porta-Siedlung (als Grün-/Freiraum)
- Verbindung der einzelnen Bauten via Dachterrassen (Brücken)
- Künftige Garageneinfahrt seitens Förrlibuckstrasse – Standort überprüfen

8. Ausblick

Die vorliegenden Ergebnisse dienen dem Projektteam als Basis für das Nutzungsangebot ihrer verfügbaren Flächen. Es werden sowohl die Ideen und Anliegen aus dem ersten wie auch aus dem zweiten Mitwirkungsanlass festgehalten. Sie werden bei der weiteren Planung nach Möglichkeit berücksichtigt und in die Ausschreibungen für die konkreten Räume und Flächen eingebunden.

Zudem haben sich an den Mitwirkungsveranstaltungen Teilnehmer:innen bei den Bauträgern gemeldet, die interessiert sind, konkrete Nutzungen umzusetzen oder anzubieten. Die Verantwortlichen der Bauträgerschaft werden zu gegebenem Zeitpunkt bilateral mit den Interessent:innen Kontakt aufnehmen.

Da die Inkraftsetzung des Gestaltungsplans noch nicht durch ist, ruht die weitere Planung des Projekts. So können zum heutigen Zeitpunkt die Ideen zur konkreten Nutzung noch nicht weiter verfolgt werden. Sobald aber alle rechtlichen Hindernisse beseitigt sind, wird die Bauträgerschaft die Fortsetzung der Planung in Angriff nehmen und auch die Vorschläge aus dem Quartier berücksichtigen.

Aktuelle Informationen und die weiteren Schritte zur Umsetzung des Projekts Ensemble sind auf der Webseite zu finden <https://projekt-ensemble.ch/>

9. Impressionen



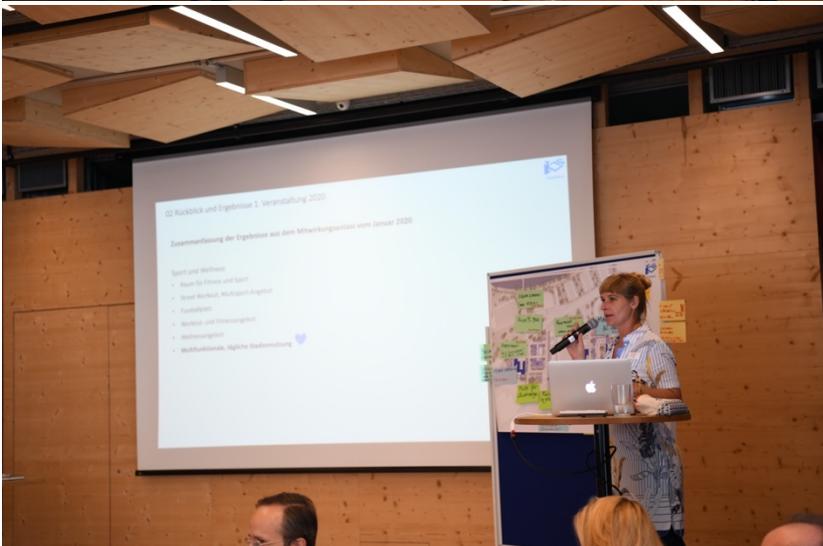












10. Mitwirkung und Beteiligte

Projektteam Ensemble

Yves Diacon, HRS Real Estate AG

Erica Martin Basso, Credit Suisse

Markus Disteli, Credit Suisse

Faust Lehni, ABZ

Thomas Schönberger, FCZ

Andreas Schmockler, GCZ

Dieter Beeler, Immoprozessor

Architekturbüros

Andreas Sonderegger, Pool Architekten

Urša Habič, Studio Vulkan (Pläne Aussenraum)

Organisation und Moderation

Cornelia Alb, albprojekte – raum mensch kultur

Foto/Video

Olivia T. Heermann, Immotrailer

Catering

Steiner Flughafenebeck, Zürich

Lilly Jo, Zürich

11. Anhang

Programm

Übersichtsplan

Visualisierung Urban Gardening

Ablauf Beteiligungsprozess **Gewerbenutzung und Freiräume** Projekt Ensemble

2. Veranstaltung vom **25. September 2021 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr, im Saal vom Kulturpark** an der Pflingstweidstrasse 16

Schritt	Station	Form	Inhalt	Zeit	Verantwortung
	Einlass	Zertifikat prüfen, Namensetiketten abgeben	Eintreffen Teilnehmer*innen, Kaffee und Gipfeli	ab 08.45	Dieter Beeler und Erica Martin Basso
1	Willkommen und Orientierung	Begrüssung Ziel und Ablauf vorstellen	Begrüssung Anwesende und Eröffnung Vorstellung Vertreter*in der Bauträgerschaft Ablauf und Ziel des Vormittags erläutern > Kontext der Veranstaltung, Rahmen und Spielraum > detailliertes Programm	09:00	Cornelia Alb
2	Projekt Präsentation	Alle TN auf gleichen Wissensstand bringen	Tour d'Horizon über das Projekt und den aktuellen Stand > Klärungsfragen aus dem Publikum	09:15	Cornelia Alb
3	Rückblick Mitwirkung	Ergebnisse Quartier vom Januar 2020	Resultate aus dem 1. Mitwirkungsanlass vom Januar 2020 präsentieren	09:25	Cornelia Alb
4	Nutzbare Flächen	Offizielle Begrüssung seitens Projektteam, Informationen zu den finalen und angedachten Nutzungen	Thomas Schönberger begrüsst im Namen der Bauträgerschaft, anschliessend präsentiert er und die anderen aus dem Team ihre jeweiligen Flächen mit den vorgesehenen Nutzungen, die heute zur Diskussion stehen. > Klärungsfragen aus dem Publikum	09:40	Thomas Schönberger, Andreas Schmocker, Faust Lehni, Markus Disteli / Erica Martin Basso, und Andreas Sonderegger (FCZ, GC, ABZ, CS und pool Architekten)

5	Gruppenarbeit	Arbeitsschritt 1: Auslegeordnung, Feedback zu den Vorschlägen, weitere Ideen	Es gibt vier Gruppen an vier Tischen: je Bauprojekt ein Tisch > Hochhäuser > Stadion > ABZ-Siedlung > Freiraum Anhand des Übersichtsplans werden die Nutzungsideen und bereits angedachten Nutzungen von der Tischmoderation präsentiert und diskutiert. Gibt es seitens Quartier noch weitere Nutzungsideen? Diese sammeln und direkt auf dem Plan einfügen.	10:05	Tisch-Moderation = Vertreter*in Bauprojekt TN
6	P A U S E		Kaffee und Gipfeli	10:45	
7	Präsentation Plenum	Arbeitsschritt 2: Präsentation der neuen Ideen	Jeder Tisch präsentiert die neuen Ideen anhand des Übersichtsplans. > Klärungsfragen	11:00	Referent*in je Tisch Cornelia Alb
8	Diskussion im Plenum	Arbeitsschritt 3: Resultate diskutieren	Die Resultate im Plenum diskutieren, ergänzen und prüfen. Gibt es weitere Nutzungsideen oder Anliegen?	11:20	Cornelia Alb TN
9	Vertiefung	Arbeitsschritt 4: Ergebnisse sichern	Ergebnisse festhalten: welche Nutzungen wollen wir weiter vertiefen? Wer ist bereit sich den Nutzungen anzunehmen, wer möchte sich weiter engagieren? Ist jemand interessiert künftig sogar als Mieter*in die Flächen zu nutzen?	11:35	Cornelia Alb Bauträgerschaft TN
10	Abschluss	Nächste Schritte Dank und Adieu!	Die Resultate und Nutzungsideen dienen der Bauträgerschaft für die Ausschreibung ihrer Flächen und bei der Gestaltung des Aussenraums.	11:50	Alle

Genossenschaftsbau

- (01) Doppelkindergarten
- (02) Tanz- & Yogazentrum
- (03) Fußball-Bar
- (04) ZeroWaste-Shop
- (05) Secondhandladen
- (06) Velowerkstatt
- (07) Quartierbäckerei
- (08) Gemeinschaftsraum

Stadion

- (09) Doppelturnhalle (städtisch)
- (10) Fanshop

Türme Ost und West

- (11) Gastronomie
- (12) noch offen
- (13) noch offen
- (14) noch offen
- (15) noch offen
- (16) noch offen
- (17) Schulhaus (städtisch)

- konkrete Nutzungen
- angedachte Nutzungen

